

Protokoll zum Vortrag am Samstag, 27.10.2018 (9.00 – 10.00 Uhr)

„Lernen auf neuen Wegen, Lernschwierigkeiten überwinden“

Thomas Landini, „Das bunte Zebra“

Hauptinhalte des Vortrags:

- Inklusion ist keine Gleichmacherei → Verschiedenheit feiern
- viele Dinge sind einem ständigen Wandel unterworfen → wir müssen uns mitentwickeln
→ Wie sieht das in unseren Lernsystemen aus?
- Wenn wir wollen, dass unsere Kinder in einer vernetzten Welt leben können, dann geht das nicht mit Auswendig Lernen. Die Kinder müssen lernen selbstkritisch zu denken.
- Wie kann man Stärken stärken, statt Defizite zu verwalten?
- Lehrer*innen haben eine große Verantwortung, weil sie einen großen Teil der Entwicklung der Kinder prägen.
- Tests fragen (oft) Wissen ab, nicht Können.
- zieldifferent Arbeiten → verinnerlichen von Wissen; Bezug zur Realität schaffen
- Lernschwierigkeiten überwinden bedeutet vernetzt zu denken
- Teamwork statt Competition (Bsp. Finnland: Praxisorientierte Gruppenarbeiten)
- Heute lernen Kinder in der Schule Einzelkämpfer zu sein, aber später sollen sie in Teams arbeiten. Was lehren wir heute den Kindern, die in 30 Jahren entscheiden, wie unsere Gesellschaft aussehen soll?
- Margret Rasfeld (Schule Berlin): zusätzlich andere Schulfächer (z.B.: Mut, Glücklich sein); Sozialprojekte, bei den Schüler*innen selbstständig durch Deutschland reisen; gibt Lernziele, aber nicht auf bestimmte Stunden datiert
- „Design Thinking“: weg von Start – Ziel denken, hin zu einem Prozess
→ Bei einem Punkt anfangen. Phasen des Scheiterns akzeptieren. Beständige Weiterentwicklung. Ideen ausprobieren & umsetzen.
- heterogene Lerngruppen: Durch das Überlegen wie Lerninhalte weitergegeben werden können, wird das Wissen langfristig verinnerlicht.
→ Schüler*innen beibringen/sie dazu befähigen mündige, eigene Entscheidungen treffen zu können.
- „Lernen 4.0“: Verbindung von Lerninhalten mit Technik
→ MakeyMakey, Google Expeditions, Osmo, Sphero, Nintendo Labo, Cubetto

Zusammenfassung des Vortrags in einem Satz:

Wir sollten unsere Lernsysteme dem Wandel der Zeit anpassen und neue Möglichkeiten nutzen.

6. ZINT Arbeitstagung 25.10. – 27.10.2018

„Brücken verbinden – Übergänge gestalten“

Schulen in Sachsen auf dem Weg der inklusiven Schul- und Unterrichtsentwicklung“